

Gegensätze = Liebe?

Ruffy/Falkenauge

Von Lamml

Kapitel 5: Steckbrief?!

Wutentbrannt stand Smoker am Bug des Marineschiffes, welches sich unaufhaltsam seinen Weg durch die tobende See bahnte und dessen Ziel der Hauptsitz der Weltregierung war. Er hatte es doch gewusst, dass da etwas nicht stimmen kann, als dem Strohhut von Falkenauge geholfen wurde. Auch der Abschied, den er heimlich beobachtet hatte und die Tatsache, dass Mihawk Ruffy seine Kette gegeben hatte, verstärkte seine Vermutung, dass Falkenauge gemeinsame Sache mit den Piraten machte.

Kaum hatte das Schiff angelegt, sprang Smoker auch schon an Land und machte sich auf den Weg zu den fünf Weisen. Bei ihnen angekommen begann er ohne Umschweife die Fakten auf den Tisch zu legen. „Falkenauge hat sich mit den Piraten verbündet!“ Überrascht und geschockt sahen die Weisen zu den Marineoffizier. „Seit Ihr euch da hundertprozentig sicher?“ Fragte einer von ihnen. „Ja, er hat Monkey D. Ruffy geholfen und sich sogar mit ihm angefreundet!“ Berichtete Smoker aufgebracht. „Nun, es ist nicht ungewöhnlich, dass Falkenauge mit Piraten verkehrt. Das beste Beispiel dafür ist Der Rote Shanks.“ „Mag schon sein, aber ich weiß aus sicherer Quelle, dass Falkenauge sich mit Monkey D. Dragon getroffen hat.“ Stille! Keiner konnte wirklich glauben was gerade gesagt wurde. Falkenauge hatte sich mit DEN Dragon getroffen? Wenn das wirklich stimmte, hatten sie ein riesen Problem! „Was gedenkt ihr zu unternehmen?“ Unterbrach Smoker die Stille. „Wir werden ein Kopfgeld auf diesen Verräter aussetzen!“ Beschlossen die fünf einstimmig. „Und wie hoch?“ Erkundigte sich Smoker, er wollte ja schließlich wissen was für ein Kaliber der Ex-Samurai war. Ratlos sahen sich die Weisen an. Nach schier endlosen beratens verkündete einer schließlich laut. „600 Millionen Berry!“

Zwei Tage später stand Smoker lächelnd an Bord seines Marineschiffes. Seine Stimmung hellte sich noch mehr auf, als sein Blick auf den brandneuen Steckbrief in seiner Hand viel. Auf den Steckbrief war unverkennbar Falkenauge, mit seinem typischen überlegenen Lächeln und den strahlenden, goldenen Augen, die denen eines richtigen Falken Konkurrenz machen könnten, abgebildet.

Gelangweilt blätterte Jeff die neuen Steckbriefe durch, als sein Blick plötzlich an einem bestimmten hängen blieb. Das konnte doch nicht sein! Das war völlig unmöglich! Benommen drehte er sich zu seinen Leuten um, die ihn schon eine

Zeitlang beobachtet hatten und nun auch wissen wollten was mit ihrem Chef los war. Dieser räusperte sich kurz um wieder eine feste Stimme zu bekommen. „Nun, ihr werdet es nicht glauben, aber so wie es aussieht ist Falkenauge unter die Piraten gegangen.“ Während des Satzes hatte sich sein Gesicht immer mehr aufgeheitert, vielleicht hatten sie ja jetzt eine Chance die Weltregierung zu zerschlagen.

Grinsend sah Black auf den Steckbrief vor sich. Diese Nachricht war überraschend, aber keineswegs schlecht! Fragt sich nur wie es dazu kam, dass der berühmte, berühmte Samurai und bester Schwertkämpfer der Welt, die Seiten wechselte.

So ähnlich dachte auch Don Creek, der es anfangs für einen Scherz der Marine gehalten hatte. Jedoch wurde er schnell eines besseren belehrt, als er ein Gespräch zwischen zwei Marinesoldaten belauschte und dabei erfuhr, dass die Weltregierung deswegen vor Wut im Dreieck sprang. Er selbst fand es eigentlich gar nicht mal so schlecht.

Mit offenen Mund starrte Buggy auf den Steckbrief, den er vor wenigen Minuten erst erhalten hatte. Ein Scherz, ein billiger Scherz, versuchte er sich immer wieder einzureden. Doch je länger er auf den Brief starrte, desto kleiner wurde die Chance das es wirklich einer war. Na ja, könnte schlimmer sein.

War die Welt jetzt total durchgeknallt oder was? Falkenauge als Pirat? Was kommt als nächstes, Piraten werden nicht mehr gejagt? Kopfschüttelnd betrachtete Whitebeard den Steckbrief von Falkenauge, na ja, es könnte schlimmer sein. Jedoch ließ ihn eine Frage nicht in Ruhe. Warum um alles in der Welt hatte der Typ die Seiten gewechselt?

Sah er wirklich richtig oder hatte er mal wieder zu viel getrunken? Nein, es konnte nur wahr sein, schließlich hatte er bis jetzt nur Wasser. Nachdenklich trank er sein Glas aus und bestellte sich einen Wodka. Auf den Schock brauchte er jetzt erst mal etwas alkoholisches, auch wenn es erst Mittag war. Krübelnd blickte Ace mit der Feuerfaust, oder auch der Feuerteufel vom Dienst, wie ihn Whitebeard mal genannt hatte, auf sein Getränk. Das war wirklich eine interessante Nachricht.

„Das nenn ich doch mal eine gut Neuigkeit!“ „Was brüllst du denn hier so rum?“ Skeptisch sah Ben zu den wild herumspringenden rothaarigen Kaptain, der vor wenigen Augenblicken noch völlig down auf einen Fass gesessen und über seinen Kater geklagt hatte. Jetzt war von all dem allerdings nichts mehr zu sehen. „Das muss gefeiert werden!“ Posaunte Shanks über das gesamte Schiff, was ihm irritierte Blicke seiner Mannschaft einbrachte. „was soll eine gute Neuigkeit sein und überhaupt, hattest du nicht gerade noch nen Kater?“ Breit grinsend wand sich der Rothaarige zu seinen Vizen um. „Das hier, mein lieber Ben!“ Lachend hielt er den Steckbrief von Falkenauge hoch. Erst war kein Mucks zu hören, doch dann brach eine Welle der Begeisterung über die Umherstehenden herein. Kopfschüttelnd betrachtete Ben seinen Kaptain, wie dieser mit einem großen Glas Bier seinen Männern zuprostete und es dann mit einem Zug leerte. Na ja, was solls, Shanks liebte Feiern und diese hatte ja einen besonderen Grund.

„He, Schwertkämpfer, ich hab hier etwas für dich.“ Überrascht drehte sich Falkenauge

zu Dragon um, der mit einem breiten Grinsen und einen Steckbrief in der Hand auf ihn zukam. „Was ist denn?“ Fragte Mihawk neugierig. Anstatt zu antworten überreichte Dragon Falkenauge den Zettel. Das kann doch nicht sein! Vor Schock wäre Mihawk beinahe aus den Latschen gekippt, doch dank seiner Selbstbeherrschung schaffte er es doch noch stehen zu bleiben. „Das ist ja ...“ „Ja, dein Steckbrief!“ Grinsend beobachtete Dragon Falkenauge, wie dessen Gesicht von Schock pur zu einem hinterhältigen Grinsen mutierte. Was ist denn jetzt los? Was hat der Schwertkämpfer vor?

Wütend betrachteten die 5 Weisen das Schreiben, welches ihnen vor kurzen von einer Posttaube gebracht worden ist.

Verehrte (naja nicht wirklich) Weltregierungsfuzies,

ich wollte nur sagen, dass mir der Steckbrief sehr gefallen hat, hübsches Bild, schönes Kopfgeld, ich war rundum zufrieden. Nun ja, der Grund weshalb ich den Brief nun eigentlich schreibe ist der, dass ich euch Volltrottel sagen wollte, dass ich bei der Strohhutbande bin, naja, jetzt bin ich eigentlich bei Dragon, aber es geht ums Prinzip.

Außerdem wollte ich noch sagen, dass ich euren Verein noch nie leiden konnte. Er besteht sowieso nur aus senilen, schizophrenen und völlig auf Drogen stehenden Hampelmännern.

Mit nicht wirklich freundlichen Grüßen

Falkenauge

Lachend betrachtete Ruffy den Steckbrief. Ja, jetzt war Falkenauge wirklich einer von ihnen.